VI. Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung der Stadt Neustadt (Hessen) vom 30. November 1993

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juli 2014 (GVBl I S. 178), der §§ 30, 31, 36 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert mit Gesetz vom 13.12.2012 (GVBl. I S. 622), der §§ 1 bis 5a, 6a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Neustadt (Hessen) in der Sitzung am 03.11.2014 folgende VI. Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung der Stadt Neustadt (Hessen) vom 29. November 1993 beschlossen:

Artikel 2

§ 24 – Grundgebühr

Abs. 1 erhält folgende Neufassung:

Die Grundgebühr stellt das Entgelt für die Bereitstellung der öffentlichen Wasserversorgungsanlage dar. Sie wird für jeden Anschluss erhoben und beträgt für jeden Anschluss bei Wasserzähler mit einer Verbrauchsleistung von

Qn 2,5/Q₃ 4 6,90 € (ohne USt.)/Monat

7,38 € (einschließlich USt.)/Monat

Qn 6/Q₃ 10 12,00 € (ohne USt.)/Monat

12,84 € (einschließlich USt.)/Monat

Qn 10/Q₃ 16 28,00 € (ohne USt.)/Monat

29,96 € (einschließlich USt.)/Monat

über Qn 10 /Q₃ 25 60,00 € (ohne USt.)/Monat

64,20 € (einschließlich USt.)/Monat.

§ 25 – Benutzungsgebühren

Abs. 3 erhält folgende Neufassung:

Die Gebühr beträgt pro m³ 1,75 € (ohne USt.)

1,87 € (einschließlich USt.)

Artikel 3

Die VI. Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung tritt zum 1. Januar 2015 in Kraft.

Neustadt (Hessen), den 04.11.2014

STADT NEUSTADT (HESSEN)
DER MAGISTRAT

Thomas Groll Bürgermeister